

An
alle Obst- und Gartenbauvereine
Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren

Kreisfachberatung für
Gartenkultur und Landespflege

Bearbeitung: David Nißle
Zimmer D 332
Telefon 08342 911-326
Fax 08342 911-542
David.Nissle@lra-oal.bayern.de
Marktoberdorf, 29.08.2024

Rundschreiben 3 an alle Gartenbauvereine im Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren

Anlage 1: Bewerbungsformular Tag der offenen Gartentür 2025

Anlage 2: Infoblatt des Landesverbandes zum Wettbewerb.2025: „Streuobst – bunt und lebendig!“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gartenfreunde,

mit diesem Rundbrief wollen wir Sie auf einige Veranstaltungen aufmerksam machen:

Frei Plätze bei der Reise des Kreisverbandes in den Spessart:

Bei der Fahrt *Romantisches Miltenberg und sagenumwobener Spessart - Eine Reise ins fränkische Weinland* von Freitag, den 27. bis Sonntag, den 29. September 2024 sind noch Plätze frei. Zu weiteren Auskünften und zur Anmeldung steht Ihnen Wolfgang Vogel, OGV Kleinkitzighofen, gerne zur Verfügung. Am besten vor 10.00 Uhr und nach 18.00 Uhr unter 0151 6841 4423. Weitere Infos finden Sie auch im Jahresprogramm 2024.

Anmeldung zum Tag der offenen Gartentür 2025:

Ab sofort können sich interessierte Gartenbesitzer für den Tag der offenen Gartentür 2025 bewerben. Sie haben damit die Möglichkeit, ihren eigenen Garten den Besuchern zu präsentieren. Das dafür vorgesehene Bewerbungsformular ist diesem Schreiben beigelegt. Bitte schicken Sie das Formular bei Interesse bitte bis spätestens zum 01.10.2024 ausgefüllt und unterschrieben an die Kreisfachberatung zurück. Die privaten Gärten sind dann am Sonntag, den 29. Juni 2025 von 10 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Gerne möchten wir Sie bei Interesse eines Gartenbesitzers in Ihrem Vereinsgebiet auch dazu animieren, nach Möglichkeit gleich mehrere Gärten in einem Ort anzumelden, sodass für die Besucher ein Garten-Rundweg im Ort geschaffen wird.

Infos vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege:

- Online-Seminar "Rasen der Zukunft – ohne Bewässerung – geht das?"
Mo, 16.09.2024 von 18:00-19:00 Uhr

Die meisten Gartenbesitzer haben in ihrer grünen Oase einen Rasen. Jedoch strapazieren lange Hitze- und Trockenphasen – wie sie immer häufiger auftreten – den Rasen sehr. Das Dilemma zwischen Wassersparen und einer grünen Rasenfläche kennt wahrscheinlich jeder. Was kann man da machen? Geht das, den Rasen nicht zu Wässern? Wie kann ich meinen

Rasen im Herbst für den Winter und die kommende Sommersaison fit machen? Rainer Berger von der LWG stellt Ergebnisse eines Versuchs mit dem Titel „Klimarasen“ vor, bei dem vier verschiedene „Rasen“-Mischungen für trockenes und heißes Klima getestet wurden. Zudem erklärt er, was der Rasen braucht, um gestärkt über den Winter und in die kommende Saison zu starten.

- Landesweiter Wettbewerb 2025: „Streuobst – bunt und lebendig! Unser Beitrag zum Bayerischen Streuobstpakt“

Teilnahmeberechtigt sind alle Obst- und Gartenbauvereine. Die Anmeldung auf Kreisebene erfolgt durch die Vereine direkt beim zuständigen Kreisverband für Gartenbau/Gartenkultur und Landespflege bis spätestens 30. Juni 2025. Anbei finden Sie das Infoblatt des Landesverbandes zum Wettbewerb.

Gartenpfleger-Fortbildung 2024:

Die diesjährige Fortbildung für Gartenpfleger auf Kreisebene findet zur Staudenverwendung mit dem Thema „Anpassung beim Gärtnern an den Klimawandel“ am 26.10 um 10.00 Uhr im Landratsamt statt. Referentin ist die Landschaftsarchitektin und Inhaberin der mittlerweile bundesweit bekannten Staudengärtnerei Spatz (Weilheim-Schongau), Susanne Spatz-Behmenburg. Für die Fortbildung sind noch 20 Plätze frei, für die sich alle Interessierten Gartenbauvereinsmitglieder bis zum 11.10.2024 bei der Kreisfachberatung anmelden können.

KlimAGarten Online-Kurs

Zudem möchten wir Sie auf einen kostenlosen Online-Kurs zum Thema Klimaschutz im Garten hinweisen:

Das Projekt „GartenKlima“ des Landesverbandes zielt darauf ab, Hintergrundwissen zum Gärtnern in Zeiten des Klimawandels zu vermitteln und alle interessierten Freizeitgärtnerinnen und Freizeitgärtner in die Lage zu versetzen, den eigenen Garten klimawandel- und zukunftsfest zu machen. In 10 verschiedenen Bildungsmodulen werden Inhalte rund um die verschiedenen Bereiche des Hausgartens verständlich aufbereitet und anschaulich präsentiert. Das Projekt wurde erstellt durch das Institut für Gartenbau (IGB) der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) in Kooperation mit der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) und dem Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege. Der Kurs ist abrufbar unter: www.garten-klima.de

In eigener Sache: Das Büro der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Ostallgäu wird im September weitestgehend nur mit einer Person besetzt sein. Wir bitten um rechtzeitige Terminabsprache.

Mit herzlichen Grüßen

Birgit Wehnert und David Nißle

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Ostallgäu

